

WERIPOX[®] RM Reparaturmörtel

Selbstverlaufender Mörtel auf Epoxidharzbasis bestehend aus Harz, Härter und Füllstoff – lösemittelfrei

Produktkenndaten

Festkörpergehalt	100 %
Gesamtmasse (Standardgebinde)	6,0 kg
Masse Komp. A (Harz)	1,34 kg
Viskosität Komp. A bei 25°C	950 mPa*s
Masse Komp. B (Härter)	0,66 kg
Viskosität Komp. B bei 25°C	45 mPa*s
Masse Komp. C (Füllstoff)	4,00 kg
Mischungsverhältnis (A:B)	2 : 1

Beständigkeit nach der Aushärtung gegen:

Fette, Öle, Lösemittel, eine Vielzahl von Laugen, verdünnte Säuren, Wasser, Seewasser, Abwasser

(detaillierte Angaben auf Anfrage).

Eine Vergilbung in UV-belasteten Bereichen beeinträchtigt nicht die technischen Eigenschaften.

Technische Daten

Verarbeitungszeit (bei 20°C):	20 min
Begehrbar (bei 20°C):	12 Std.
Belastbar (bei 20°C):	12 Std.
Durchgehärtet (bei 20°C):	7 Tage

Druckfestigkeit nach 12 Std. (48 Std.) 20°C	
Weripox [®] -RM ohne Zusatz	60 (75) N/mm ²
Weripox [®] -RM mit 12kg Sand	72 (90) N/mm ²
Biegezugfestigkeit nach 12 Std. (48 Std.) 20°C	
Weripox [®] -RM ohne Zusatz	27 (30) N/mm ²
Weripox [®] -RM mit 12kg Sand	21 (24) N/mm ²

Untergründe

Als Untergrund eignen sich alle ausreichend tragfähigen, mineralische Materialien sowie Asphalt, die eine Mindestdruckfestigkeit von 25 N/mm² und eine Mindestabreißfestigkeit von 1,5 N/mm² aufweisen. Die Oberflächenfeuchte darf nicht mehr als 4% betragen. Bodenplatten müssen in geeigneter Weise gegen aufsteigende Feuchte geschützt werden. Die Temperatur des Untergrundes muss mindestens 3°C über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

Die zu behandelnden Flächen müssen sauber, trocken und saugfähig sein. Zementschlämme, lose und mürbe Teile, Farbreste, trennend wirkende Substanzen wie Öle, Fette, Gummiabrieb u.ä. sind durch Fräsen, Schleifen, Sand-, Flamm- oder Kugelstrahlen zu entfernen. Anschließend die Fläche gründlich, am besten mittels Industriesauger, entstauben.

Verarbeitung

Die im Eimer befindlichen Komponenten Harz, Härter und Füllstoff werden gründlich miteinander vermischt. Anschließend wird die Mörtelmischung auf die zu behandelnden Flächen gegossen und mit einer Glättkelle verteilt.

Bei Verfüllung tiefer Löcher oder Ähnlichem mit **Weripox[®]-RM** sollte der Masse noch trockener Quarzsand beigemischt werden. Bei einer Zugabe von mehr als 6 kg Sand, sollten zunächst die Komponenten A und B vermischt werden, um damit die betreffenden Löcher mit einem Pinsel zu grundieren. Anschließend werden Füllstoff und Sand untergemischt und aufgebracht werden.

Anwendungs- beispiele

Vertiefung / Beschichtung < 5 mm

Weripox[®]-RM ohne Zusatz verarbeiten

Verbrauch: ca. 1,6 kg/m²/mm

Vertiefung / Beschichtung 5-10 mm

Weripox[®]-RM mit Zusatz von 4 kg Sand 0,3-0,8 mm

Verbrauch: ca. 1,9 kg/m²/mm

Vertiefungen / Reprofilierungen > 10 mm

Weripox[®]-RM mit Zusatz von 12 kg Sand 0,7-1,2 mm

Verbrauch: ca. 2,0 kg/m²/mm

Lieferdaten

Standardfarbtöne: ca. RAL 1002;6002;7005;7016;
7023;7030 7032; 7040
Sonderfarbtöne auf Anfrage

Liefereinheit: 6 kg, 10 kg Standardgebinde
mit Harz und Härter im Eimer
Sondergrößen auf Anfrage